wetzikon

Stadtrat

Auszug aus dem Protokoll Sitzung vom 2. Juli 2025

2025/139 0.03.03 Urnengänge
Begleitung Behördenwahlen 2026 durch Online-Wahlhilfe von smartvote, Kreditbewilligung

Beschluss Stadtrat

1. Für die Begleitung der Behördenwahlen 2026 durch smartvote wird ein Kredit von 16'000 Franken (inkl. MWST) zulasten der Konto-Nr. 1002.3130.00 bewilligt.

2. Die Abteilung Präsidiales wird beauftragt, diesen Betrag im Budget 2026 einzustellen. Vorbehalten bleibt die Genehmigung des Budgets durch das Parlament.

3. Öffentlichkeit des Beschlusses:
   – Der Beschluss ist per sofort öffentlich.

4. Mitteilung durch Sekretariat an:
   – Geschäftsbereichsleiterin Präsidiales, Personal + Informatik
   – Geschäftsbereichsleiterin Bildung
   – Abteilungsleiter Finanzen
   – Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

smartvote ist eine Online-Wahlhilfe, die eine unabhängige und politisch neutrale Entscheidungshilfe für Wählerinnen/Wähler bietet. Anhand eines Fragebogens zu verschiedenen politischen Themen können sie ihre Positionen mit denjenigen von Kandidierenden und/oder Listen vergleichen und sich eine Wahlempfehlung erstellen lassen. Bei den Nationalrats- und Ständeratswahlen 2023 haben rund 84 % aller Kandidierenden bei smartvote mitgemacht, und es wurden insgesamt über 1,8 Millionen Wahlempfehlungen ausgestellt.

Auch auf Gemeindeebene wurde smartvote in den letzten Jahren öfters verwendet. Die Erfahrungen aus verschiedenen Wahlen haben gezeigt, dass jeweils rund mehr als jede fünfte Wahlteilnehmende die smartvote-Wahlhilfe nutzt. Auch unter den Kandidierenden ist smartvote mit einer Beteiligungsquote von 70 bis 80 % ein beliebtes Tool geworden, um sich den Wählerinnen und Wählern zu präsentieren.

Nach den guten Erfahrungen von den letzten Behördenwahlen, sollen die kommenden Wahlen 2026 ebenfalls durch die Online-Wahlhilfe von smartvote begleitet werden.

Kredit

Das Angebot von smartvote umfasst ein Basismodul sowie optionale Module mit ergänzenden Dienstleistungen:

Basismodul: Bereitstellung der smartvote-Plattform für die Wahlen

Bezeichnung	**Betrag in Fr.**

Ausarbeitung des Fragebogens (mind. 30 Fragen)	4'400
Kommunikation Parteien / Stadt	2'200
Einrichten der Wahl auf der smartvote-Plattform	900
Technischer Support	650
Support / Hotline (für Kandidierende, Parteien & Wählende)	900
Administrative Arbeiten	600
Total	**9'650**

Modul Schlussbericht und Analysen: Auswertung der politischen Präferenzen und Wünsche der Bevölkerung anhand der bei smartvote anfallenden Daten in einem Bericht zuhanden der Stadt Wetzikon

Bezeichnung	**Betrag in Fr.**
Datenaufbereitung / Datenkontrolle	275
Vorbereitung Datenanalyse	275
Datenanalyse	1'100
Schreiben des Berichts	600
Total	**2'250**

Bildungs-Modul: Möglichkeit zur Integration von smartvote in den Schulunterricht

Bezeichnung	**Betrag in Fr.**
Vorbereitung Lernmodul	600
Kommunikation mit Schulen / Lehrpersonen	600
Vorbereitung und Durchführung eines Workshops	1'650
Total	**2'850**

Kostenübersicht

Bezeichnung	**Betrag in Fr.**
Basismodul: Begleitung der Wahlen	9'650
Modul Schlussbericht und Analysen	2'250
Modul Bildung	2'850
Total	**14'750**
Kosten inkl. MWST	**15'944.75**

Zeitplan

Der Ablauf sieht wie folgt aus:

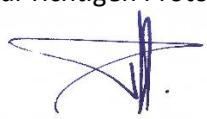
Anfang Dezember 2025	smartvote informiert die Parteien/Gruppierungen /mithilfe der Gemeinde) über das Projekt
Dezember 2025 bis Januar 2026	Fragebogenentwicklung (Einbezug von Gemeinde- und Parteivertretenden)
Ende Januar 2026	Fragebogen liegt vor. Die Parteien können die Kandidierenden bei smartvote anmelden (mittels Excel-Formular).
Mitte Februar 2026	smartvote-Website für Kandidierende online
Ende Februar 2026	smartvote Website für Wählerinnen/Wähler ist online
12. April 2026	Wahltermin Stadtrat und Stadtparlament

14. Juni 2026	Allfälliger 2. Wahlgang
Juni 2026	Projektabschluss (Bericht)

Erwägungen

Der Stadtrat erachtet die Teilnahme an der Online-Wahlhilfe smartvote bei den Behördenwahlen 2026 als wichtigen Beitrag zur Stärkung der politischen Transparenz und Meinungsbildung. smartvote ermöglicht Wählerinnen und Wählern, ihre Positionen mit jenen der Kandidierenden zu vergleichen und unterstützt so eine informierte Wahlentscheidung. Die breite Nutzung bei nationalen Wahlen zeigt den hohen Stellenwert und die Wirkung dieses Instruments. Auch auf kommunaler Ebene kann smartvote die politische Partizipation fördern und die Sichtbarkeit der Kandidierenden erhöhen. Wenn möglich soll auch das Modul Bildung implementiert werden, das nach Rücksprache mit dem Geschäftsbereich Bildung.

Für richtigen Protokollauszug:



Stadtrat Wetzikon
Melanie Imfeld, Stadtschreiberin